

h98 Podsolige Braunerde und podsolige Parabraunerde-Braunerde aus lösslehmreicher Fließerde über würmzeitlichen Flussschottern

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	h-B15	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Wald, LN	
Relief	ebene und schwach geneigte Terrassenflächen auf den Talschultern der Wutachschlucht	
Bodentyp	Braunerde und Parabraunerde-Braunerde auf Terrassenschottern; Böden mittel bis mäßig tief entwickelt und unter Wald meist podsolig	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerde (Decklage) über würmzeitlichen Flussschottern	
Bodenartenprofil	Ls2–Uls,G3	3–6 dm
	(Sl4–Ls4–Lu,G–O3–4)	4–9 dm
	S–Sl2–St2,G–O4–6	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief	
Waldhumusform	mullartiger Moder bis typischer Moder, stellenweise rohhumusartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	sehr stark sauer
Bodenschätzung	sL4Vg, L4V, sL4D, L5V, LIIc3, LIIc2	
Musterprofile	8116.7	

Begleitböden

untergeordnet mittel tief entwickelte podsolige Braunerde mit kiesreichem, sandigem Oberboden (h-B16, Kartiereinheit h99), vereinzelt Pseudogley-Braunerde aus schwach sandigem Lehm über kiesigem sandig-tonigem Lehm

Kennwerte

Feldkapazität	gering (130–260 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (70–140 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	gering bis mittel (90–140 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere kleinflächige Vorkommen bei Löffingen (Schwarzwald-Baar-Kreis)